



Gemeinde Grosselfingen

**Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen
vom 31.07.2026**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die wohlverdienten Sommerferien stehen vor der Tür.
Nun ist die Zeit gekommen, durchzuatmen, abzuschalten und neue Energie zu tanken.
Ich wünsche allen schöne und erholsame Ferien.

Ihr
Friedrich Hubert Dieringer
Bürgermeister



Designed by Freepik

DWD warnt: Waldbrandgefahr erreicht Stufe 4 in Baden-Württemberg

Liebe Bürgerinnen und Bürger, die Waldbrandgefahr in vielen Wäldern im Zollernalbkreis ist derzeit sehr hoch. Rauchen, offenes Feuer und offenes Licht im Wald sind strengstens verboten!

Wir bitten um Beachtung!

Weitere Infos finden Sie unter:

<https://www.dwd.de/DE/leistungen/waldbrandgef/waldbrandgef.html>

■ Verhaltensregeln bei erhöhter Waldbrandgefahr



Kein offenes Feuer

- Im Wald nicht rauchen
- Keine Zigarette aus dem Auto werfen
- Kein Feuer im und am Wald entzünden
- Nicht grillen



Richtig Parken

- Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras parken, da es sich am heißen Katalysator entzünden kann
- Parken Sie immer so, dass Rettungs- und Löschfahrzeuge nicht behindert werden



Müll vermeiden

- Feuerzeuge, Glasflaschen u. ä. nicht liegen lassen; sie könnten einen Brand auslösen

Grillverbot aufgrund erhöhter Waldbrandgefahr

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der hohen Temperaturen besteht derzeit eine erhöhte Waldbrandgefahr. Die zuständigen Behörden haben daher ein Grillverbot in Wäldern, auf Waldparkplätzen sowie in deren unmittelbarer Umgebung ausgesprochen.

Mit dieser Maßnahme sollen Brände verhindert und die Sicherheit von Bürgerinnen und Bürgern gewährleistet werden. Bereits ein kleiner Funke oder eine nicht vollständig gelöschte Glut kann ausreichen, um trockenes Gras oder Laub zu entzünden und einen Waldbrand auszulösen.

Die Bevölkerung wird gebeten, das Grillverbot einzuhalten und auf offenes Feuer in gefährdeten Gebieten zu verzichten. Darüber hinaus sollten keine Zigarettenreste in der Natur entsorgt und Fahrzeuge nicht auf trockenem Gras abgestellt werden.

Bürgerinnen und Bürger werden aufgefordert, verdächtige Rauchentwicklungen oder Brände umgehend über den Notruf 112 zu melden.

Das Grillverbot gilt bis auf Weiteres und wird aufgehoben, sobald sich die Waldbrandgefahr durch ausreichende Niederschläge wieder verringert hat.



Hinweis zum Eichenprozessionsspinner

Derzeit tritt in verschiedenen Bereichen vermehrt der Eichenprozessionsspinner auf. Die Raupen besitzen feine Brenngaare, die bei Berührung oder durch die Luft verbreitet werden können und gesundheitliche Beschwerden wie Hautreizungen, Juckreiz, Augenreizungen sowie Atemwegsbeschwerden verursachen können.

Bitte vermeiden Sie den Kontakt mit den Raupen, ihren Nestern und Gespinsten. Halten Sie insbesondere Kinder und Haustiere von betroffenen Bereichen fern. Sollten Sie Nester des Eichenprozessionspinners entdecken, entfernen Sie diese keinesfalls selbst.

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, die Warnhinweise vor Ort zu beachten und die betroffenen Bereiche nach Möglichkeit zu meiden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Notruf / Ärztliche Bereitschaftsdienste



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**

Polizei: **110**

Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**

Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40

Ärztliche Bereitschaftsdienste

In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Ohne Vorwahl und kostenlos.

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Ärztliche Bereitschaftsdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

docdirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden. Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Anschrift der Bereitschaftspraxis Albstadt:

Bereitschaftspraxis Albstadt
Zollernalb Klinikum
Friedrichstr. 39
72458 Albstadt

Änderung der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt **ab 25.10.2023** und vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Kindernotfallsprechstunde am Klinikum Albstadt Ende 2023 eingestellt wurde.

Für die Eltern stehen analog der Versorgung an den Wochenenden und Feiertagen die Kinder- und Jugendärztlichen Bereitschaftspraxen in Tübingen und Reutlingen zur Verfügung. Ebenso bleiben die Allgemeinen Bereitschaftspraxen in Albstadt und Balingen weiter unverändert bestehen. Diese Strukturen stehen weiterhin für die Bevölkerung zur Versorgung dringender Akutfälle zur Verfügung.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxen sind im Land bisher immer an eine Kinderklinik angebunden. Da es im Zollernalbkreis keine Kinderklinik gibt, wurde dort auf Initiative der ansässigen Kinder- und Jugendärzte eine freiwillige Sprechstunde an Sonntagen zusätzlich zu ihren eigentlichen Diensten eingeführt. Inzwischen nehmen zu wenige Kinderärzte an dem Angebot teil, so dass die Kindersprechstunde nicht mehr vorgehalten werden kann.

Der nachfolgenden Aufstellung können Sie sowohl die Anschrift, die Rufnummer als auch die Öffnungszeiten der allgemeinärztlichen Bereitschaftspraxen Albstadt und Balingen und die kinderärztlichen Bereitschaftspraxen Tübingen und Reutlingen entnehmen.

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Balingen

Zollernalb Klinikum
Tübinger Str. 30
72336 Balingen

Öffnungszeiten:

Sa, So und an Feiertagen von 9:00 – 19:00 Uhr.

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Hoppe-Seyler-Str. 1
72076 Tübingen

Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen von 10:00 – 18:00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Reutlingen

Klinikum am Steinenberg
Steinenbergstr. 31
72764 Reutlingen

Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen von 9:00 – 13:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr

Notfallpraxis HNO Tübingen

Universitätsklinikum Tübingen

Elfriede-Aulhorn-Str. 5

72076 Tübingen

Öffnungszeiten

Sa, So und an Feiertagen 8:00 – 20:00 Uhr

Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu unseren Notfallpraxen auf unserer Homepage einsehen: <https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden>

Hinweis: Für den Zahnärztlichen Notdienst sowie den Apothekennotdienst ist die KVBW nicht zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801 / 116 116 (0,039 €/min).

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst>.

Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft

Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von [apotheken.de](https://www.apotheken.de) finden

Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Gynäkologischer Ärztlicher Bereitschaftsdienst und Geburtshilfe

Balingen – über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Bereitschaftspraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Bereitschaftsdienst-Nummer erreichbar:

0761/12012000

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Apotheken Bereitschaftsdienst

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apotheken-Bereitschaftsdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Betreuungsdienste

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik

Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH

Tel. (0800) 88 88 112

Fax. (0800) 88 88 115

https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899

Fax: (07433) 9989 585898

service@zollernalbdata.de

Nachrichtenblatt

Das erste Nachrichtenblatt nach der Sommerpause erscheint am **Freitag, 28. August 2026**. Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 26. August 2026.

Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Mittwoch, Freitag	07:45 bis 11:15 Uhr
Mittwochnachmittag und nach Terminvereinbarung	15:00 bis 18:00 Uhr

Das Rathaus ist donnerstags geschlossen.

Geänderte Öffnungszeiten über die Sommerferien (30. Juli 2026 bis 13. September 2026)

Während der Sommerferien ist das Rathaus nur vormittags für den allgemeinen Publikumsverkehr geöffnet.

Mittwochnachmittags ist das Rathaus in dieser Zeit geschlossen.

Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch und Freitag: 07:45 Uhr bis 11:15 Uhr.

Donnerstags ist das Rathaus geschlossen.

Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer

Wegen der bevorstehenden Urlaubszeit weisen wir bereits heute darauf hin, dass die dritte Rate für die Grundsteuer und die dritte Vorauszahlungsrate für die Gewerbesteuer am **15. August 2026** zur Zahlung fällig sind. Soweit der Gemeinde keine SEPA-Lastschriftmandate zum Einzug der Forderungen vorliegen, bitten wir die Zahlungspflichtigen den Termin zu beachten.

Gebühren abbuchen: Ihr Vorteil

- Sie brauchen sich um die Überweisung der Gebühren nicht mehr zu kümmern.
- Sie und wir haben beim Bankeinzugsverfahren mit dem SEPA-Lastschriftmandat weniger Verwaltungsaufwand.
- Sie brauchen an keine Fälligkeitstermine mehr zu denken.
- Sie bekommen keine Mahnungen, Säumniszuschläge und Mahngebühren können dann nicht entstehen.
- Es entstehen keine weiteren Kosten.
- Sie können das SEPA-Lastschriftmandat jederzeit widerrufen. Eine kurze Mitteilung an das Steueramt unter Angabe des Buchungszeichens (=Mandatsreferenz) genügt.
- Sollte sich ein Guthaben auf Grund einer Gebührenverminderung ergeben, dann wird die sofortige Überweisung auf Ihr Konto von hier aus durchgeführt.
- Wenn Sie das SEPA-Lastschriftmandat nutzen wollen, können Sie sich gerne auf dem Rathaus melden, wir lassen Ihnen ein Formular zukommen. Das Formular finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Grosselfingen mit dem Link auf der Startseite von www.grosselfingen.de „Formulare und Online-Dienstleistungen“.

Ihr Steueramt

Kurzbericht aus der Gemeinderatssitzung vom 22.07.2026

Bürgerfragerunde

In der Bürgerfragerunde wurden keine Anfragen verzeichnet.

TOP 1 Baugesuche

Das Gremium beschloss einstimmig folgendes Bauvorhaben:

a) Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Baumgartenweg 19, Flurstück 8741, Antrag auf Baugenehmigung

TOP 2 Verschiedenes, Bekanntgaben

a) Wiederaufbau – Gebäude – Bruderschaftsstraße 36

Der Vorsitzende gab bekannt, dass das Gebäude in der Bruderschaftsstraße 36, welches am 11.02.2025 einem Brand zum Opfer gefallen ist, wieder aufgebaut wird. Mittlerweile wurde das Schnurgerüst eingeschnitten. Der Vorsitzende hofft auf einen guten Baufortschritt, sodass das Gebäude bis Ende des Jahres bezugsfertig ist.

b) Außenanlage – Bäckerei Schneckenburger - Netto – Markendiscount

Der Vorsitzende gab bekannt, dass die Bäckerei Schneckenburger im Außenbereich eine Sitzgelegenheit errichten möchte.

Fundsache

Gefunden wurde:

- Handyhülle

Diese kann im Bürgerbüro abgeholt werden.

Verkehrsbeeinträchtigungen

Bereich – Grosselfingen

Ab dem 12.01.2026 bis auf Weiteres kommt es im gesamten Ort aufgrund des 2. Abschnitts EKVO – Kanalsanierung durch die Firma LineTec, Walddorfhäslach zu Verkehrsbeeinträchtigungen.

In der Zeit vom 03.12.2025 bis auf Weiteres kommt es im Bereich -siehe Anlage- aufgrund einer grabenlose Kanalsanierung durch die Firma Line Tec Umwelttechnik GmbH, Walddorfhäslach zur Fahrbahneinengung und halbseitiger Sperrung des Verkehrs.

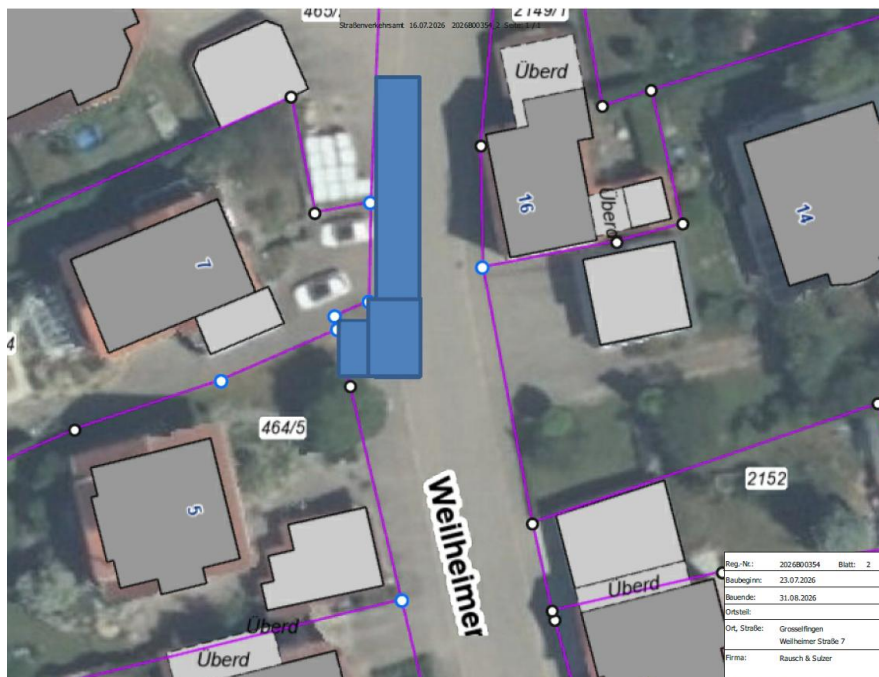
Bereiche

1. Beundweg 3-21
2. Bubenhofenweg 1-19 bis Bruderschaftsstraße 71
3. Degenbundstraße 3-9
4. Egartstraße 1-17
5. Fliederweg 15-17
6. Gartenstraße 10
7. Haselnußweg 1-7
8. Hubertusweg 2-12
9. Mühlgäble 4 bis Bettwiesenstraße
10. Nikolausweg 13-4 (Bis Hainburgstraße)
11. Nikolausweg 25-29
12. Nikolausweg 31-51
13. Rangendinger Straße 28-32
14. Schildgasse 7-9
15. Schloßkellerweg 2-24 bis Bruderschaftsstraße 57
16. Schmiedegasse 1-15 bis Bruderschaftsstraße 59
17. Schrietgasse 1-9
18. Tulpenweg 2-17
19. Wolfsbrunnenweg

Reg.-Nr.:	2025800361	Blatt:	3
Brubeginn:	01.08.2025		
Beuende:	30.11.2025		
Ortsteil:			

Bereich Weilheimer Straße 7

In der Zeit vom 23.07.2026 bis 31.08.2026 kommt es im Bereich „Weilheimer Straße 7“ aufgrund Erneuerung der Außenanlage zur halbseitigen Sperrung des Verkehrs und zur Gesamtspernung des Gehwegs.



Wir bitten die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

02.08.2026	Frühschoppen von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, nachmittags ab 15:00 Uhr Kaffee & Kuchen, abends Vesper, Schützenverein
15.08.2026/ 16.08.2026	Sommerfest und Jungtierschau, Kleintierzuchtverein

Abfallkalender

Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne

Freitag, 31. Juli 2026

Freitag, 14. August 2026

Freitag, 28. August 2026

Papiertonne

Mittwoch, 26. August 2026

Mittwoch, 23. September 2026

Gelber Sack

Freitag, 07. August 2026

Freitag, 04. September 2026



Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Die **nächste Abholung** der Kühlgeräte und Bildschirmgeräte ist **nach der Sommerpause**
am **Mittwoch, 16. September 2026**.

Bitte abzuholende Geräte bis Mittwoch, 09. September, im Bürgerbüro, Telefon 07476/9440-10 anmelden.

**Sie können Ihre abzuholenden Geräte auch direkt über die Homepage des
Landratsamt Zollernalbkreis – Abfallwirtschaftsamt – anmelden.**

Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülldeponie Hechingen abgeben.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Schule und Kindergarten

Die Hainburgschule informiert:

**JUGENDBEGLEITER
GESUCHT!**

**HAINBURGSCHULE
GROSSELFINGEN**

Teilen Sie Ihr Wissen. Begeistern Sie junge Menschen.
Gestalten Sie gemeinsam Zukunft!

Unsere Schule sucht engagierte Jugendbegleiterinnen und Jugendbegleiter, die mit Freude und Kreativität eine Arbeitsgemeinschaft (AG) anbieten möchten.

Ihre Ideen. Ihr Engagement. Ihre Inspiration.

Gemeinsam fördern wir Talente und stärken Kinder für die Zukunft.

MÖGLICHE ANGEBOTE - IHRE IDEEN SIND GEFRAGT!

- Stricken oder Häkeln
- Chor/Singen
- Musizieren - Trommeln, Xylophon, uvm.
- Fußball, Basketball oder andere Sportarten
- Spiele-AG (Brettspiele, Kartenspiele und mehr)
- Basteln, Malen oder Werken
- Vorlesen oder Geschichten erzählen
- Theater spielen oder Rollenspiele
- Kochen oder Backen
- Garten- oder Naturprojekte
- Tanz oder Bewegung
- Fotografieren oder Filmen
- Nähen oder Handarbeiten
- Knobeln, Rätseln oder Logikspiele
- Experimentieren und Forschen
- ... und vieles mehr!

WARUM MITMACHEN?

- Freude an der Arbeit mit Kindern
- Eigene Talente weitergeben
- Das Schulleben aktiv mitgestalten
- Gemeinschaft erleben
- Junge Menschen fördern
- Bleibende Eindrücke schaffen

GEMEINSAM ENTDECKEN, LERNEN UND BEGEISTERN!

Werden Sie Jugendbegleiterin oder Jugendbegleiter an unserer Schule.

INTERESSE? WIR FREUEN UNS AUF IHRE NACHRICHT!

E-Mail: schulsozialarbeit@hainburgschule.de Telefon: 01791674260 Adresse: Schulstraße 1-3 79463 Grosselfingen

Das Berufliche Schulzentrum Hechingen informiert:

„Yes we can!“ – Aus- und Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen

Die Bereiche Pflege und Weiterbildung in der Pflege des Beruflichen Schulzentrums Hechingen (BSZ) verabschiedeten in zwei separaten Abschlussfeiern feierlich die Absolventinnen und Absolventen des Jahres 2026. Im Atrium des neuen Schulgebäudes wurden jeweils die diesjährigen Abschlussklassen der Berufsfachschule für Altenpflegehilfe und Pflege sowie der Schule für Weiterbildungen zur Praxisanleitung,

Leitung einer Funktionseinheit und Gerontopsychiatrie verabschiedet. Lehrkräfte, Familienangehörige, Anleiterinnen und Anleiter sowie Freundinnen und Freunde begleiteten die Absolventinnen und Absolventen an diesem besonderen Tag. Für die musikalische Umrahmung sorgten Beiträge von Lukas Holocher am Piano und der Sängerin Lilien Biesinger sowie Schüler der BSZ-Myanmar-Pflegeklasse. Nach der Begrüßung durch die Bereichsleiterin Weiterbildung und Klassenlehrerin Anke Schreiber sowie Klassenlehrer Benjamin Barrera richtete sich die stellvertretende Schulleiterin Leonie Schneider-Loye an die Absolventinnen und Absolventen der Weiterbildungen: „Die letzten Jahre mussten Sie viel Verzicht üben. Weil Sie lernen mussten, konnten Sie oft der Familie und Freunden nicht so viel Zeit schenken, wie Sie sich das bestimmt gewünscht haben. Ihr Abschluss hat Sie viel gekostet, umso mehr ist er jetzt aber auch Wert“, gratulierte Schneider-Loye. In Anlehnung an Barack Obamas „Yes we can!“, bei dem sie das We hervorhob, wünschte Schneider-Loye allen ein gutes Team, das schützt und ermöglicht, andere noch besser zu machen. Auch den Absolventinnen und Absolventen der Pflege gratulierte Schneider-Loye herzlich zur bestandenen Ausbildung und appellierte, diese mit ihren Höhen und Tiefen in Erinnerung zu behalten: „Seien Sie eine Person, die andere glücklich macht und gut im Team arbeitet, aber auch jemand, der auf Missverhältnisse aufmerksam macht“, so Schneider-Loye. Nach den Zeugnisübergaben durch Anke Schreiber und Benjamin Barrera in der Weiterbildung sowie durch Michaela Eisele, Bereichsleitung Pflege, Caroline Amann, Eileen Banthao, Juliane Frohn, Anja Kratschmer sowie Katharina Schweizer bedankten sich die Klassen bei allen ihren Lehrkräften für die gemeinsame, erfolgreiche Zeit, blickten zurück, überreichten Geschenke, Urkunden und Pokale, hielten Reden und sangen Lieder. Im Anschluss bot sich bei kühlen Getränken und Fingerfood die Gelegenheit, sich noch einmal persönlich auszutauschen. Allen war anzumerken, wie stolz man auf den gemeinsam erreichten Erfolg ist und dass Schule und Klassengemeinschaft auch ein bisschen fehlen werden.

Zwei Klassen der Altenpflegehelferinnen/-helfer wurden Klassen verabschiedet: Die 1BFAH/T1 mit Janin Monic Gottwald, Pascal Holfinger, Mary-Jane Mc Williams, Heriniaina Jean Noa Rakotondrahaja und Sosina Teferi sowie die 1BFAH/T2 mit Foosiyo Adan Abdullah, Rosemarie Böhme-Heindorf, Ousmane Camara, Adriana Caraus, Adriana Chisari, Mateja Milovanovic und Hajar Ouled Laghriyeb.

Als Pflegefachfrau/-mann wurden in der Klasse 3BFP3 neun Absolventinnen und Absolventen verabschiedet. Hierbei wurden zwei Sonderpreise für den Notendurchschnitt von 1,0 verliehen: Es freuten sich Afer Adibelli, Mara Ast (Sonderpreis), Annika Hörz (Sonderpreis), Jennifer Jentner (Preis), Milijana Markovic (Preis), Selina Schlotthauer, Viktoria Usselmann, Jörg Worowsky und Zeynb Yalcinkaya.

Das Zertifikat für die Praxisanleiterinnen in der Berufsfachschule für Zusatzqualifikation Pflege bekamen Javokhirbek Abduganiev (Belobigung), Vesna Biro (Preis), Mariapaola Ferrero (Preis), Natalja Ginder-Masko (Preis), Michelle Ipsen, Sabrina Notter (Preis), Monika Rein (Preis), Bianca Schneider, Jessica Spallino, Rene Stoll (Belobigung) und Marie-Louise Zachow (Belobigung).

Über das Zertifikat für die Weiterbildung in der Pflege Schwerpunkt Gerontopsychiatrie freuten sich Michaela Bader (Belobigung), Jessica Barna (Preis), Yvonne Gutri, Tatjana Kraßmann, Alix Maute (Belobigung) und Dominik Reck.

Das Zertifikat der Fachschule für Weiterbildung in der Pflege mit Schwerpunkt Leitung einer Pflege und Funktionseinheit erhielten Riad Kajtazi, Anastasija Kitani (Belobigung), Vanessa Kley, Mustafa Krasnic (Belobigung), Ana Milovanovic, Kathrin Mose (Belobigung), Dajana Ott (Belobigung), Michaela Pahl (Belobigung), Benjamin Plocher (Preis), Alina Reger (Preis), Ann-Kathrin Rubow (Preis), Daniela Schmid (Belobigung), Dilek Schmid (Belobigung), Yvonne Schramm, Brigitte Spengler (Belobigung), Claudia Steppacher (Belobigung) und Melek Yesil (Preis).

Das Regierungspräsidium Tübingen informiert:

Regierungspräsident Klaus Tappeser in den Ruhestand verabschiedet Feierlicher Festakt im Regierungspräsidium Tübingen

Nach einer fast zehnjährigen Amtszeit an der Spitze des Regierungspräsidiums Tübingen ist Regierungspräsident Klaus Tappeser am 27. Juli 2026 im Rahmen eines feierlichen Festakts in den Ruhestand verabschiedet worden. Zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und der Region kamen zusammen, um die prägende Arbeit und das langjährige Engagement Tappesers für den Regierungsbezirk Tübingen zu würdigen.

Regierungsvizepräsident Dr. Utz Remlinger hieß die geladenen Gäste herzlich willkommen und bedankte sich persönlich bei Klaus Tappeser für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. In der sich anschließenden Festrede würdigte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister Manuel Hagel MdL das langjährige Wirken des scheidenden Regierungspräsidenten: „Ein Regierungspräsident ist Vermittler zwischen Land und Kommunen, zwischen Politik und Verwaltung, zwischen unterschiedlichen Interessen. Er muss Entscheidungen treffen, die oft nicht einfach sind. Er muss zuhören, abwägen, vermitteln – und am Ende Verantwortung übernehmen. Genau das hat Klaus Tappeser getan. Mit ruhiger Hand. Mit klarem Kompass. Mit der Erfahrung eines Kommunalpolitikers, der immer wusste: Politik beginnt nicht in Ministerien, sondern bei den Menschen. Dafür bin ich ihm sehr dankbar. Für den neuen Lebensabschnitt wünsche ich Klaus Tappeser viel Gesundheit, Gottes reichen Segen, viele erfüllende Begegnungen und die Gelassenheit, das für unser Land Erreichte mit Freude zu betrachten.“

Im Rahmen einer moderierten Fragerunde sprachen langjährige Weggefährten – darunter der Oberbürgermeister der Stadt Balingen, Dirk Abel, die Stuttgarter Regierungspräsidentin, Susanne Bay sowie der Bundestagsabgeordnete Michael Donth MdB, über Anekdoten, Persönliches und die Arbeit des scheidenden Regierungspräsidenten.

Nach den Wortbeiträgen übermittelte der Örtliche Personalrat den Dank im Namen der gesamten Belegschaft. Tappesers engste Mitarbeitende und die Abteilungsleitungen des Hauses bedankten sich im Anschluss bei ihm für die langjährige Zusammenarbeit und überreichten ihm zum Abschied ein Präsent als Zeichen ihrer Anerkennung.

In seiner abschließenden Rede blickte Klaus Tappeser, der seinen Ruhestand offiziell zum 1. August 2026 antreten wird, bewegt auf seine fast zehnjährige Zeit an der Spitze der Behörde zurück und betonte die Bedeutung der Mittelbehörde als wichtiges Bindeglied zwischen der Landesregierung, den Landkreisen und Kommunen: „Die unglaubliche Vielseitigkeit, die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen, die Nähe zu den Menschen sowie den Dialog mit Kommunen, Landkreisen, Vereinen, Verbänden und Interessensvertretungen habe ich bei meiner Arbeit als Regierungspräsident besonders geschätzt. Es begegnen einem jeden Tag neue Herausforderungen, bei deren Bewältigung die regionale Nähe zu den Entscheidungen unsere besondere Stärke ist. Denn als Regierungspräsidium sind wir nicht nur Schnittstelle, sondern mittendrin,“ so Tappeser. Mit einem finalen Musikstück des 12-köpfigen Chors des Wildermuth-Gymnasiums Tübingen klang der offizielle Festakt aus.

Hintergrundinformationen:

Regierungspräsident Klaus Tappeser ist seit dem 11. Oktober 2016 Regierungspräsident des Regierungsbezirks Tübingen.

Nach dem Abitur im Jahr 1976 studierte Tappeser an der Universität der Bundeswehr in München und schloss dort 1982 als Diplom-Pädagoge ab. Im Dienst der Bundeswehr absolvierte er an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg eine Generalstabsausbildung. Nach verschiedenen Aufgaben und Funktionen bei der Bundeswehr wechselte Klaus Tappeser im Jahr 1992 als Sozialdezernent in das Landratsamt Ravensburg.

Im Jahr 1995 wurde Tappeser zum Oberbürgermeister der Stadt Rottenburg am Neckar gewählt. Dieses Amt bekleidete er über zwei Amtsperioden hinweg bis zu seiner Ernennung zum Ministerialdirektor des Ministeriums für Wissenschaft Baden-Württemberg im Jahr 2008. Nach dem Wechsel der Landesregierung im Jahr 2011 war Tappeser bis ins Jahr 2016 als freier wirtschaftspolitischer Berater tätig. Von April 2006 bis 2008 gehörte er außerdem dem Landtag von Baden-Württemberg an.

Impressionen aus seiner fast zehnjährigen Amtszeit zeigt ein Kurzfilm des Regierungspräsidiums, der unter folgendem Link abrufbar ist:

<https://rpt.baden-wuerttemberg.de/presse-und-soziale-medien/pressemitteilungen/artikel/regierungspraesident-klaus-tappeser-verabschiedet/>



Stellv. Ministerpräsident und Innenminister Manuel Hagel gemeinsam mit
Regierungspräsident Klaus Tappeser
Fotografie: RPT

B 463 Albstadt-Laufen Ersatzneubau der Eyachbrücke Sperrung der Bundesstraße zwischen Brücke und Tunnel ab Freitag, 31. Juli 2026

Die neue Brücke über die Eyach westlich von Albstadt-Laufen im Verlauf der B 463 ist fast fertiggestellt. Für den weiteren Baufortschritt müssen verschiedene Arbeiten zwischen der neuen Brücke und dem Tunnel Albstadt-Laufen ausgeführt werden.

Beginnend von der Umfahrung auf Balinger Seite bis zum Tunnel wird der restliche Fahrbahnbelag der B 463 erneuert. In diesem Zuge wird auch die nördliche Rampe am Tunnel erneuert. Außerdem müssen mehrere Kabel umverlegt werden. Diese sind momentan an der Behelfsbrücke angehängt und müssen an die neue Brücke umverlegt werden. Dazu gehören mehrere Glasfaserkabel und die Verbindungskabel des Tunnels mit den Wechselverkehrszeichen auf Balinger Seite der Brücke. Die Wechselverkehrszeichen gehören zur sicherheitstechnischen Ausstattung des Tunnels und sind für den verkehrssicheren Betrieb unerlässlich.

Die Arbeiten beginnen am Freitag, 31. Juli 2026 in den Morgenstunden. Gute Witterungsbedingungen vorausgesetzt ist es das Ziel die Arbeiten bis Mittwoch, 12. August 2026 abzuschließen.

Verkehrsführung

Der Tunnel Albstadt-Laufen muss für die anstehenden Arbeiten gesperrt werden.

Der Verkehr der B 463 in Fahrtrichtung Balingen bleibt auf der bestehenden Umleitung von Albstadt-Lautlingen über die Albstädter Teilorte Margrethausen, Pfeffingen und die Balinger Teilorte Zillhausen, Stockenhausen und Dürrwangen.

Der Verkehr in Fahrtrichtung Sigmaringen wird, wie bei der Tunnelsanierung, durch die Ortsdurchfahrt Albstadt-Laufen umgeleitet. Eine Zufahrt von Albstadt-Lautlingen nach Albstadt-Laufen ist weiter möglich.

Hintergrundinformationen:

Das Regierungspräsidium informiert die Öffentlichkeit fortlaufend über den Verlauf des Projekts und die Termine der Verkehrsumstellungen.

Die Projektseite des Regierungspräsidiums ist unter dem Link [B 463 Instandsetzung Tunnel Albstadt-Laufen - Regierungspräsidium Tübingen \(baden-wuerttemberg.de\)](https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/verkehr/b463-instandsetzung-tunnel-albstadt-laufen) zu finden.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. Verkehrsinfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Landratsamt Zollernalbkreis

Das Landwirtschaftsamt informiert:

Fünf Powerfrauen meistern den Abschluss: Hauswirtschaft ist Zukunft!

Vorbereitungskurs ebnet den Weg zur Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf zum/zur staatlich anerkannten Hauswirtschafter / Hauswirtschafterin gemäß § 45 Abs. 2 Berufsbildungsgesetz (BBiG). Die nächste Runde startet im September: Nach monatelanger Vorbereitung am Landwirtschaftsamt Zollernalbkreis haben Mitte Juli 2026 fünf Teilnehmerinnen die anspruchsvolle Abschlussprüfung zur staatlich anerkannten Hauswirtschafterin erfolgreich gemeistert. Ein wichtiger Meilenstein für die Absolventinnen und eine große Freude für das Landwirtschaftsamt und Dezernentin Katja Miller, die am Mittwoch 22.07.2026 die Zeugnisse übergab.

Der Kurs ist die ideale Lösung, einerseits dem wachsenden Bedarf an zertifizierten Fachkräften zu begegnen und andererseits Menschen mit umfassender praktischer Erfahrung, ohne formalen Abschluss, eine berufliche Neuorientierung oder den Wiedereinstieg nach der Familienphase, zu ermöglichen.

„Professionelle Hauswirtschaftler sind das Herzstück vieler sozialer und betrieblicher Einrichtungen. Mit unserem Vorbereitungskurs öffnen wir eine wichtige Tür für all jene talentierten und erfahrenen Menschen, die ihr praktisches Können mit einem offiziellen Abschluss untermauern möchten“, sagt Sabine Tritschler, Ausbildungsberaterin für den Beruf Hauswirtschaftler/in am Landwirtschaftsamt. „Wir schaffen damit nicht nur individuelle Berufschancen, sondern stärken auch die Qualität in der hauswirtschaftlichen Versorgung.“

Seit letztem Herbst drückten die fünf Teilnehmerinnen jeden Mittwoch die Schulbank im Landwirtschaftsamt. Auf dem Stundenplan stand alles, was eine moderne Fachkraft wissen muss: von Küchentechnik, Lebensmittelhygiene und Nahrungszubereitung über Wäschepflege bis hin zu Digitalisierung, Datenschutz und Verpflegungsmanagement.

Nach dem Kurs ist vor dem Kurs: Der nächste Vorbereitungskurs startet am 23. September 2026 und läuft bis Juli 2027. Der Unterricht findet mittwochs jeweils ganztägig statt. Die Kurskosten belaufen sich auf circa 160 Euro, zuzüglich der Kosten für Lehrmaterial (Bücher) und Lebensmittel für den praktischen Unterricht.

Um zur staatlichen Abschlussprüfung zugelassen zu werden, müssen die Teilnehmenden nachweisen, dass sie über eine ausreichende praktische Berufserfahrung verfügen. Dies kann auf folgenden Wegen erfolgen:

- **Hauptberufliche Tätigkeit:** Mindestens 4,5 Jahre hauptberufliche Tätigkeit im Berufsfeld der Hauswirtschaft. **oder**
- **Führung eines Mehrpersonenhaushalts:** Die eigenverantwortliche Führung eines Haushalts mit mindestens einer zu betreuenden Person über einen Zeitraum von mindestens 4,5 Jahren. **oder**
- **Haushaltsführung mit Nebentätigkeit:** Die Führung eines Mehrpersonenhaushalts (wie oben beschrieben) in Kombination mit einer nachweisbaren nebenberuflichen Tätigkeit in der Hauswirtschaft. Ohne hauptberufliche Tätigkeit werden zusätzliche Praxisstunden in den folgenden Bereichen benötigt:
 - 100 Stunden Speisenzubereitung
 - 80 Stunden Reinigung und Pflege von Räumen
 - 60 Stunden Service und Raumgestaltung
 - 60 Stunden Reinigung und Pflege von Textilien

Kursanmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt bis 13. September 2026 entgegen.

Kontakt:

E-Mail: landwirtschaftsamt@zollernalbkreis.de

Telefon: 07433 92 1941

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Erster Job Wichtige Post zum Start ins Berufsleben Versicherungsnummernnachweis der Deutschen Rentenversicherung

Der erste Arbeitstag, neue Kolleginnen und Kollegen, die erste Gehaltsabrechnung: Für viele junge Menschen fängt im August oder September ein neuer Lebensabschnitt an. Sie beginnen eine Ausbildung, ein Studium oder treten einen Freiwilligendienst an. Mit dem Start ins Berufsleben erhalten sie erstmals einen Versicherungsnummernnachweis der Deutschen Rentenversicherung.

Eine Nummer fürs Leben

Die zwölfstellige Versicherungsnummer setzt sich aus einer Bereichsnummer des Rentenversicherungsträgers, dem Geburtsdatum des Versicherten, dem Anfangsbuchstaben des Geburtsnamens sowie einer Seriennummer für das Geschlecht und einer Prüfziffer zusammen. Sie begleitet Versicherte ein Leben lang und ändert sich auch bei einem Jobwechsel zu einem neuen Arbeitgeber nicht. Unter dieser Nummer werden Beiträge und Versicherungszeiten dem persönlichen Rentenkonto zugeordnet.

Gut zu wissen: Versicherte sollten die Angaben auf ihrem Versicherungsnachweis sorgfältig prüfen. Nur wenn die persönlichen Daten korrekt erfasst sind, können Beiträge dem Versicherungskonto richtig zugeordnet werden. Wer seinen Versicherungsnummernnachweis verliert, kann jederzeit kostenlos einen neuen Nachweis bei der Deutschen Rentenversicherung oder über die zuständige Krankenkasse anfordern.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „[Die Rentenversicherung – verlässlicher Partner von Anfang an](#)“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Allgemeines

Der Elterntreff informiert:

J
U
L
I
A
U
G
S
T

07.07.2026 „Sprachentwicklung im Überblick - vom Baby, bis zum Kleinkind“ mit Logopädin Stefanie Müller
14.07.2026 Spiel und Austausch
21.07.2026 Gemeinsamer Ausflug auf den Kastanienhof, Bodelshausen
28.07.2026 Gesundes Frühstück mit offenem Austausch

„Sommerferien - Urlaubszeit“
Sommerferien vom 04.08. - 25.08.2026

Der erste Elterntreff nach den Sommerferien findet am 01.09.2026 statt

01.09.2026 Spiel und Austausch



*Zitat:
„Ein Kind ist ein Buch, aus dem wir lesen und in das wir schreiben sollten.“
Verfasser: Peter Roegner*

E
i
t
e
r
n
t
r
e
f
f

Bisingen



und

des Landratsamtes Zollernalbkreis
Hirschbergstraße 29
72336 Balingen

Zollernalbkreis

Ansprechpartnerin und Leiterin:
Nadine Oesterle
Tel. Nr. 0171/6890624
E-Mail: elterntreff@bisingen.de

Weitere Infos erhalten Sie auch bei:
Gemeindeverwaltung Bisingen
Tel. 07476/896-0
Email: info@bisingen.de

STÄRKE



**immer dienstags
von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr**

Auf der Halde 17
In der Mensa der
Grundschule
(gegenüber Hallenbad)

**Programm für März 2026
bis August 2026**

Der Verkehrsverbund naldo informiert:

Mit naldo auf der Jagd nach Mister X

Pünktlich zu Ferienbeginn geht die Scotland Yard-Rallye von Ravensburger Spieleland und bewegt in die nächste Runde. naldo ist wieder mit dabei und lädt Euch und Eure Familien und Freund:innen vom 30. Juli bis 13. September 2026 zu einer landesweiten Schnitzeljagd ein.

Spannendes Detektivspiel mit Bus und Bahn

Mister X hat in ganz Baden-Württemberg zahlreiche Geocaches für Euch versteckt. Eure Aufgabe: Findet möglichst viele Caches und löst deren knifflige Rätselfragen. Dabei fahrt Ihr am besten klimafreundlich mit Bus und Bahn. Gleichzeitig erkundet Ihr unser schönes Baden-Württemberg und könnt viele tolle Preise gewinnen. Bei ausgewählten Partnern erhaltet ihr gegen Vorlage eures Bus- oder Bahn-Tickets einen exklusiven Geocoin. Höhepunkt ist wie in jedem Jahr das Finale am 17. Oktober im Ravensburger Spieleland.

Alle weiteren Infos zur großen bewegt Scotland Yard-Rallye findet ihr unter www.scotlandyard-bewegt.de.

Der Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V. informiert:



Kindertagespflege – familiennah und flexibel

Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind?

Wir unterstützen Sie gerne! Die *Fachberatung Kindertagespflege* des Jugendfördervereins ist vom Landratsamt Zollernalb beauftragt, Kindertagespflegepersonen zu qualifizieren, zu begleiten und zu vermitteln, sowie Eltern, die einen Betreuungsplatz suchen, zum Angebot der Kindertagespflege zu beraten. Gut für Sie zu wissen: Die öffentliche Förderung von Betreuungsplätzen für U3-Kinder in Kindertagespflege und Kitas ist in unserem Landkreis gleichgestellt.

Sie überlegen selbst Tagesmutter / Tagesvater zu werden?

Die nächste *Grundqualifizierung Kindertagespflege* startet voraussichtlich am 6.10.2026. Damit bereiten wir umfassend auf die Tätigkeit als Kindertagespflegeperson vor: vermitteln Grundkenntnisse in Frühkindlicher Pädagogik und Entwicklungspsychologie, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten beim Aufbau der Kindertagespflegestelle.

Wenn Sie mehr erfahren möchten, rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne!

Fachberatung Kindertagespflege

Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V.

Telefon: 07433 – 381671 oder Email: info.tagespflege@jufoe-zak.de

Mehr Informationen auch auf: www.jufoe-zak.de

Das Deutsche Rote Kreuz informiert:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

DRK Kleiderladen: Vom **27.07. – 07.08.2026** findet unser **Sommerschlussverkauf** statt. In diesem Zeitraum erhalten Sie auf **alles 50 % Rabatt**.

Anschließend hat der Kleiderladen in der Zeit vom 10.08. – 28.08.2026 geschlossen.

Bei dringendem Bedarf an Bekleidung beispielsweise in Brandfällen etc. dürfen Sie sich in dieser Zeit gerne an folgende Rufnummer wenden: **Tel. 07433 9099 882**.

Wir freuen uns Sie ab dem 31.08.2026 wieder begrüßen zu dürfen!

Die DRK-Reisebegleiter laden zur **Mehrtagesreise** vom **06.10 bis 09.10.** ins traumhafte Altmühltal ein. Am ersten Tag fahren wir gemütlich los und machen unterwegs eine Pause

für ein **Weißwurstfrühstück**. Mittags erreichen wir **Beilngries** mit Zeit für eigene Entdeckungen. Am späten Nachmittag beziehen wir unser Hotel **Stangelbräu in Hausen** (mit Halbpension). Der zweite Tag gehört **Regensburg**: Stadtführung und Besuch der beeindruckenden **Walhalla**. Am dritten Tag besuchen wir die **Befreiungshalle in Kelheim**. Anschließend genießen wir eine **Schiffahrt durch den Donaudurchbruch** nach Weltenburg. In der Klosterbrauerei erwartet uns eine Führung, Zeit zum Mittagessen und ein gemütlicher Spaziergang. Am vierten Tag treten wir die Heimreise an. Vorbei an der **Kuchelbauer Brauerei** mit dem berühmten Hundertwasserturm geht es Richtung Heimat. Einen letzten Stopp machen wir im **Dehner Blumenpark in Rain**. **Anmeldeschluss:**

07.08.2026

Tagesausflug mit Panoramablick und Bodenseeflair am Donnerstag, 10.09.26. Den Karren in **Dornbiel** erreichen wir bequem mit der Seilbahn. Im Panoramarestaurant genießen wir unser Mittagessen. Bevor wir unsere Reise nach **Bregenz** fortsetzen, bleibt noch etwas Zeit für einen kleinen Spaziergang. Von **Bregenz** aus unternehmen wir eine entspannte **Schiffahrt nach Lindau**, dort erwartet uns der Bus für die Heimfahrt.

Anmeldeschluss: 20.08.26 Informationen und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Zollernalb e. V., Frau Elvira Brünle, **Tel. 07433 9099 843**.

Kennenlern-Angebot 3 Menüs genießen und nur 2 bezahlen Für alle interessierten Neukunden gibt es jetzt ein besonderes Angebot: Probieren Sie den **DRK-Menüservice** – Essen auf Rädern ganz in Ruhe aus. Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an abwechslungsreichen, senioren gerechten Menüs, die speziell auf den Geschmack und die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt sind.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie uns unter der **Tel. 07433 9099 29** an.

Erste-Hilfe-Kurse – der DRK- Kreisverband Zollernalb bietet **regelmäßig** Kurse, ob für den **Führerschein**, den Beruf oder privat: Das DRK bietet praxisnahe **Schulungen direkt vor Ort**. Anmeldung und Termine finden Sie unter **www.drk-zollernalb.de/kurse** oder **Tel. 07433 9099 861**



Die Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. informiert:



Einladung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) Landesverband für Menschen mit Behinderungen – Kreisgruppe Zollernalb -

Wir laden Sie herzlich ein am Samstag, 01.08.2026 um 15:00 Uhr zu unserem Gruppentreffen im Sportheim beim Italiener, Zeitentalstr. 25 in 72336 Balingen-Frommern.

Als Gast begrüßen wir an diesem Nachmittag Frau Wegener als Referentin von der Firma Synphon. Sie stellt uns den „Einkaufsfuchs“ vor. Es handelt sich um ein Gerät für sehbehinderte und blinde Menschen.

Ausdrücklich erwünscht sind bei all unseren Treffen immer Betroffene und die Angehörigen betroffener und ratsuchender Menschen.

Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: www.abs-hilfe.de

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grosselfingen

Nachtwanderung am Samstag, den 15.8.26

Wir treffen uns um 18 Uhr am alten Schulhaus und wandern nach Owingen
(Bitte Taschenlampen nicht vergessen)

Gäste sind herzlich willkommen

Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein Grosselfingen e.V.

Der Kleintierzuchtverein lädt herzlich zum diesjährigen Sommerfest mit angeschlossener Jungtierschau im Vereinsheim am Alten Berg ein. Die Veranstaltung findet am 15. und 16. August 2026 statt. Das Züchterheim ist am Samstag ab 16:00 Uhr und am Sonntag ab 10:30 Uhr für Besucher geöffnet. Am Sonntag erwartet die Gäste ein gemütlicher Frühschoppen, ein abwechslungsreicher Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Auch das beliebte Glücksrad wird wieder in Betrieb sein und für zusätzliche Unterhaltung sorgen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die ausgestellten Tiere zu bestaunen und ein paar gesellige Stunden im Vereinsheim zu verbringen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, und der Verein freut sich auf zahlreiche Besucher.

Der Aufbau findet am 08.08.2026 ab 10:00 Uhr im Züchterheim statt.

CDU Ortsverband Bisingen/Grosselfingen

Sommerzeit ist Ferienzeit – eine Zeit zum Durchatmen, Abschalten und Krafttanken.

Die Vorstandschaft unseres Ortsverband wünscht allen Mitgliedern sowie allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gesamtgemeinde eine erholsame, sonnige und unbeschwerte Ferienzeit. Genießen Sie die freien Tage und kommen Sie gesund und mit neuer Energie zurück.

Am Donnerstag, 27. August 2026 um 18.00 Uhr findet die Mitgliederversammlung der Frauen-Union Zollernalb im Hirschgulden bei der Stadthalle statt. Wir laden unsere Mitglieder recht herzlich dazu ein. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte der Vorstandschaft sowie die Wahl einer neuen Vorstandschaft. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Die weiteren Termine und Veranstaltungen für den Herbst werden Ende August veröffentlicht.

Termine zum Vormerken: Wir möchten bereits heute auf zwei besondere Veranstaltungen hinweisen und laden herzlich dazu ein, die Termine schon jetzt im Kalender vorzumerken.

Das traditionelle CDU-Familienfest der CDU-Stadtverbände Balingen, Geislingen und Rosenfeld findet in diesem Jahr am **Sonntag, 27. September 2026, ab 11.00 Uhr** erstmals

auf dem **Steinefurthof der Familie Hölle in Geislingen-Binsdorf** statt. Viele kennen das Familienfest noch vom Bronnhaupter Hof – wir freuen uns darauf, diese beliebte Veranstaltung nun an ihrem neuen Veranstaltungsort gemeinsam fortzuführen.

Ein weiterer besonderer Termin ist der **Festakt zum Tag der Deutschen Einheit** am **Samstag, 3. Oktober 2026 um 14.30**, zu dem Thomas Bareiß MdB gemeinsam mit der CDU Albstadt einlädt. Als Festredner wird **Reiner Haseloff**, Ministerpräsident a. D. des Landes Sachsen-Anhalt, erwartet. Nähere Informationen zu beiden Veranstaltungen folgen rechtzeitig.

Anne Heller, Walkerstrasse 7

VdK Ortsverband Bisingen/Grosselfingen

Die Sommer- und Ferienzeit steht vor der Tür – eine Zeit, um den Alltag für eine Weile hinter sich zu lassen, neue Kraft zu schöpfen und schöne Momente mit Familie, Freunden oder einfach in der Natur zu genießen.

Unsere Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern, Bürgerinnen und Bürger unserer Gesamtgemeinde Bisingen einen guten Start in die Ferien. Ganz gleich, ob Sie verreisen, Ausflüge in unserer schönen Heimat unternehmen oder die freien Tage zu Hause verbringen – mögen Sie Zeit für Erholung, Begegnungen und viele unvergessliche Augenblicke finden. Allen, die auch während der Ferien arbeiten oder sich ehrenamtlich für unsere Gemeinschaft einsetzen, gilt ein besonderer Dank. Ihr Engagement trägt dazu bei, dass unser Gemeindeleben lebendig und stark bleibt.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine sonnige, erholsame und vor allem gesunde Ferienzeit. Kommen Sie gut erholt und mit vielen schönen Erinnerungen zurück.

Anne Heller, Walkerstrasse 7

VdK-Ortsverband Rangendingen

Der Sozialverband VdK-Rangendingen gibt bekannt

Die Abfahrtszeiten für die Urlaubswoche des VdK-Ortsverbandes nach Südtirol **am 30. August 2026** sind wie folgt:

Rangendingen 7:00 Uhr beim Parkplatz Schule/Kindergarten.

Der VdK-Ortsverband Rangendingen wünscht allen Mitgliedern und Freunden eine schöne Sommerzeit!